

Stiftung | 25.07.2016 - 12:15

Die Trump-Show



Der Parteitag der Grand Old Party in Cleveland, Ohio, wird nach Ansicht der Experten von der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit in die Geschichte eingehen. Nicht nur, weil am Ende der vermeintliche Outsider, Immobilienmogul und Reality TV-Star Donald J. Trump als Präsidentschaftskandidat der Republikaner nominiert wurde. "Es war ein Parteitag der inneren Zerstrittenheit, der Pannen, der Abkehr von traditionellen republikanischen Prinzipien, der Wut und eine Show der Trump Family & Friends", schreibt [Hans Stein in einem Bericht für freiheit.org](#) [1].

[Hans Stein fasst Trumps Auftreten zusammen](#) [1]: "Ob sein Spiel aufgeht, Ängste zu schüren, Sündenböcke zu stigmatisieren, das sogenannte Establishment zu beschimpfen und so an den Wutbürger zu appellieren, werden wir im November wissen. Der Einheit und Zukunft der republikanischen Partei, ja des ganzen Landes erweist er damit jedoch einen Bärendienst."

Quell-URL: <https://www.liberales.de/content/die-trump-show>

Links

[1] <https://www.freiheit.org/content/die-trump-show>